

### THEMENSCHWERPUNKT: Den „Globalen Süden“ neu denken? Einblicke in aktuelle Forschungen zu Umweltwandel und gesellschaftlichen Herausforderungen.

Vortragsprogramm der Fränkischen Geographischen Gesellschaft (in Kooperation mit dem Institut für Geographie der FAU und der Volkshochschule Erlangen).

Bereits seit über zwei Jahrzehnten wächst die Kritik an einer antagonistischen Sichtweise auf gesellschaftliche und umweltbezogene Entwicklungen auf unserem Planeten: Eine Position, die einseitig aus der Perspektive des sogenannten „Globalen Nordens“ (oder auch „Westens“) Entwicklungsprozesse erklärt und Lösungen parat hat, kann den komplexen und dynamischen Problemlagen im sogenannten „Globalen Süden“ nicht gerecht zu werden. Eine zeitgemäße Geographische Entwicklungs- und Umweltforschung arbeitet indessen nicht mehr nur über den Globalen Süden, sondern bezieht ihre Einsichten und Erkenntnisse auch mit und von Expertinnen und Experten aus den betreffenden Regionen und berücksichtigt explizit die Erfahrungen alltäglich betroffener Menschen. Klimakrise, Covid19-Pandemie und viele weitere problematische Prozesse haben jüngst eindrucksvoll verdeutlicht, wie vernetzt unsere „eine“ Welt ist, und demonstrieren gleichzeitig, wie vielfältig, konträr und lokalspezifisch sich Prozesse des Umwelt- und Gesellschaftswandels vollziehen. Die Vortragenden greifen diese Beobachtung auf und beleuchten anhand unterschiedlicher regionaler, anschaulicher Fallbeispiele, dass es eines neuen „Blicks“ bedarf, um Problemlagen zu erkennen, zu verstehen und Lösungskonzepte für ökologische und gesellschaftliche Herausforderungen zu entwickeln.

**Moderation des Schwerpunkts: Prof. Dr. Fred Krüger**

Ort: Hörsaal C der Geographie, Kochstr. 4/ Eingang Hindenburgstraße

Zeit: jeweils Montag 18.30-20.00

Eintritt frei € 3,- (Studierende € 1,50; FGG-Mitglieder frei)

Falls Vorträge Online stattfinden, entnehmen Sie die Informationen zur Online Registrierung jeweils der Homepage unter der aktuellen Vortragsankündigung <https://www.geographie.nat.fau.de/institut/fgg/>. Der Zoom-Link wird Ihnen dann vor der Veranstaltung zugeschickt.

**Montag, 07.11.2022**  **Bleiben oder gehen? Mobile und immobile Lebenswelten im Entwicklungskontext: Forschungsarbeiten aus Lateinamerika und der Karibik**  
Dr. Julia Kieslinger, FAU Erlangen-Nürnberg

**Montag, 09.01.2023**  **Kuba im Krisenmodus**  
Prof. Dr. Matthias Schmidt, Universität Augsburg

**Montag, 23.01.2023**  **Transdisziplinäre Forschung zum besseren Verständnis des Umwelt- und Klimawandels in Afrika und Zentralasien**  
Prof. Dr. Cyrus Samimi, Universität Bayreuth

Titelfoto: Bangkok, Thailand (© Prof. Dr. Fred Krüger)



Das „geographische Café“ ist eine neue Veranstaltungsform in Kooperation der Fränkischen Geographischen Gesellschaft mit der Volkshochschule Erlangen und dem Institut für Geographie der FAU, die von den „Cafés Géographiques“ in Frankreich inspiriert ist. In der angenehmen Atmosphäre des Lesecafés in Erlangen können dabei Impulse von Geographinnen und Geographen aus Wissenschaft und Praxis diskutiert werden.

Ort: Lesecafé der Volkshochschule Erlangen, Hauptstraße 55 (Altstadtmarktpassage)

Zeit: jeweils Mittwoch 18.30-20.30

Eintritt frei – Spenden erwünscht

**Mittwoch, 23.11.2022**  **Die emotionale Dimension von Klimawandel**  
Dr. Jan Winkler und Studierende der Geographie der FAU Erlangen-Nürnberg



#### Praxisforum Geographie

Das Praxisforum findet jedes Semester mit wechselnden thematischen Schwerpunkten am Institut für Geographie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) statt. Organisiert wird es vom DVAG-Regional-

forum Erlangen / Nürnberg. Kooperationspartner sind die Alumniarbeit der Fränkischen Geographischen Gesellschaft sowie die Fachschaftsinitiative Geographie. Die Podiumsdiskussion mit berufstätigen Geographen dient der Berufsorientierung von Geographie-Studenten und gewährt dabei Einblicke in Berufseinstieg, Karriereplanung und Praxisalltag. <https://geographie-dvag.de/regionale-foren/erlangen-nuernberg/>

Derzeit findet das Praxisforum als Online-Format im Rahmen der bundesweiten DVAG-Berufsfeldveranstaltungen statt. Die verbindliche Anmeldung hierzu ist immer jeweils bis um 14.00 Uhr am Veranstaltungstag möglich, danach werden an alle Teilnehmer\*innen die Zugangsdaten versendet.

Das Angebot und alle weiteren Informationen finden Sie hier in der Übersicht oder unter <https://geographie-dvag.de/veranstaltungen/>



Mobile Händler bei Boca de Mao und Frauen beim Wasserholen bei Jabonico (Dom. Republik, Kieslinger Juni 2022)

### FGG-Terminplaner WS 22/23

Mo., 07.11.22:	Bleiben oder gehen? Mobile und immobile Lebenswelten im Entwicklungskontext: Forschungsarbeiten aus Lateinamerika und der Karibik
Mi., 23.11.22:	Die emotionale Dimension von Klimawandel
Mo., 09.01.23:	Kuba im Krisenmodus
Mo., 23.01.23:	Transdisziplinäre Forschung zum besseren Verständnis des Umwelt- und Klimawandels in Afrika und Zentralasien

Die Fränkische Geographische Gesellschaft ist Bindeglied zwischen wissenschaftlicher Geographie und interessierter Öffentlichkeit in Franken.

- Lehrerinnen und Lehrer können unsere Vorträge als Fortbildung nutzen
- Wir freuen uns zudem über Vortragsbesuche mit Schulklassen (bitte telefonisch anmelden).
- Für die Ehemaligen der Erlanger und Nürnberger Geographie fungiert die FGG als Alumni-Verein und dient der Kontaktpflege.
- Allen Interessierten vermitteln die FGG-Vorträge und -Exkursionen Einblicke in die sich verändernde(n) Welt(en) – auf lokaler, regionaler und globaler Ebene.

Informationen zur Mitgliedschaft finden Sie auf der Internetseite der FGG.

Sitz der FGG  
Wetterkreuz 15, c/o Institut für Geographie der Universität Erlangen-Nürnberg  
91058 Erlangen

T 09131/ 8522633 (Sabine Donner)  
F 09131/ 8522013  
M [geographie-fgg@fau.de](mailto:geographie-fgg@fau.de)  
[www.fgg-erlangen.de](http://www.fgg-erlangen.de)

Die FGG ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Geographie (DGfG).

Konto der FGG  
Stadt- und Kreissparkasse Erlangen  
IBAN DE36 7635 0000 0000 0227 27, BIC BYLADEM1ERH

# Vortragsprogramm Wintersemester 2022/23

Themenschwerpunkt  
**Den „Globalen Süden“ neu denken? Einblicke  
in aktuelle Forschungen zu Umweltwandel und  
gesellschaftlichen Herausforderungen.**

